

WISSENSDATENBANKARTIKEL

My Tasks: Erforderliche Berechtigungen, Datenschutz und Sicherheit



Haftungsausschluss

Für die Zwecke dieses Haftungsausschlusses:

- **Das Unternehmen** (in diesem Haftungsausschluss entweder als „das Unternehmen“, „wir“, „uns“ oder „unser“ bezeichnet) bezieht sich auf Vitextra SIA, LV-1009 Rīga, Matīsa iela 61 – 25.
- **Dokument** verweist auf den Wissensdatenbank-Artikel.
- **Sie** sind die Person, die auf das Dokument zugreift, bzw. das Unternehmen oder eine andere juristische Person, in deren Namen eine solche Person auf das Dokument zugreift oder es nutzt.
- **Die Website** verweist auf Vitextra, zugänglich über <https://vitextra.com>

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen nur der allgemeinen Information.

Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen im Inhalt des Dokuments.

In keinem Fall haftet das Unternehmen für besondere, direkte, indirekte oder zufällige Schäden oder für Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des Inhalts des Dokuments ergeben, unabhängig davon, ob es sich um eine Klage aufgrund von Vertrag, Fahrlässigkeit oder anderen Delikten handelt. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Inhalt des Dokuments jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ergänzen, zu streichen oder zu ändern.

Haftungsausschluss für Fehler und Auslassungen

Die in dem Dokument enthaltenen Informationen dienen lediglich als allgemeine Orientierungshilfe zu Fragen von Interesse. Daher können Fehler auftreten, auch wenn das Unternehmen alle Vorsichtsmaßnahmen ergreift, um sicherzustellen, dass der Inhalt des Dokuments aktuell und korrekt ist. Außerdem kann es angesichts der sich ändernden Gesetze, Regeln und Vorschriften zu Verzögerungen, Auslassungen oder Ungenauigkeiten bei den in diesem Dokument enthaltenen Informationen kommen.

Das Unternehmen haftet nicht für etwaige Fehler oder Auslassungen oder für die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben.

Haftungsausschluss für faire Nutzung

Das Unternehmen darf urheberrechtlich geschütztes Material verwenden, das der Urheberrechtsinhaber nicht ausdrücklich genehmigt hat. Das Unternehmen stellt dieses Material für Kritik, Kommentare, Berichterstattung, Schulung, Wissenschaft oder Forschung zur Verfügung.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass dies eine „faire Nutzung“ von urheberrechtlich geschütztem Material im Sinne von Abschnitt 107 des US-Urheberrechtsgesetzes darstellt.

Wenn Sie urheberrechtlich geschütztes Material aus dem Dokument für Ihre eigenen Zwecke verwenden möchten, die über eine angemessene Nutzung hinausgehen, müssen Sie die Erlaubnis des Urheberrechtsinhabers einholen.

„Benutzung auf eigene Gefahr“ Haftungsausschluss

Alle Informationen in diesem Dokument werden im Ist-Zustand zur Verfügung gestellt, ohne Garantie auf Vollständigkeit, Genauigkeit, Aktualität oder auf die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben, und ohne jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Garantie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien für Leistung, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Das Unternehmen haftet weder Ihnen noch anderen gegenüber für Entscheidungen oder Handlungen, die im Vertrauen auf die Informationen des Dienstes getroffen wurden, noch für Folgeschäden, besondere oder ähnliche Schäden, selbst wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

Kontaktieren Sie uns

Wenn Sie Fragen zu diesem Haftungsausschluss haben, können Sie uns per E-Mail kontaktieren: support@vitextra.com.

Inhaltsverzeichnis

Überblick	4
Angeforderte Berechtigungen	4
So genehmigt ein Mandantenadministrator die Berechtigungen	5
Mit wessen Rechten gearbeitet wird	6
Das Webpart ändert Ihre Aufgaben nicht	6
Was wo gespeichert wird	7
Telemetrie und Lizenzierung	7

Überblick

My Tasks sammelt Ihre Aufgaben aus mehreren Microsoft-365-Diensten und optional aus Azure DevOps. Dafür benötigt das Webpart Zugriff auf diese Dienste. Der Zugriff wird auf die für SharePoint-Framework-Lösungen übliche Weise angefordert: Das Lösungspaket deklariert die benötigten API-Berechtigungen, und ein Mandantenadministrator genehmigt sie einmalig für den gesamten Mandanten.

Dieser Artikel listet die Berechtigungen auf, erklärt, wie Sie sie genehmigen, mit wessen Rechten die Daten gelesen werden und was das Webpart wo speichert. Er richtet sich an Mandantenadministratoren, Sicherheitsverantwortliche und Websitebesitzer, die die Frage „Was macht dieses Webpart mit unseren Daten?“ beantworten müssen.

Angeforderte Berechtigungen

Das Lösungspaket enthält zwei Webparts: **My Tasks** und **Azure DevOps Query**. Zusammen fordern sie die folgenden API-Berechtigungen an:

API	Berechtigung	Verwendungszweck
Microsoft Graph	User.Read	Grundlegende Informationen über den angemeldeten Benutzer.
Microsoft Graph	User.ReadBasic.All	Auflösen der Anzeigenamen der Autoren von Planner-Aufgaben, damit die Spalte Autor einen Namen statt einer Kennung zeigt.
Microsoft Graph	Tasks.ReadWrite	Lesen der Aufgaben, die dem Benutzer in Microsoft Planner, Microsoft To Do und in der Liste der markierten E-Mails zugewiesen sind (Datenquelle Outlook).
Azure DevOps	user_impersonation	Aufrufe der Azure-DevOps-REST-API im

API	Berechtigung	Verwendungszweck
		Namen des angemeldeten Benutzers. Erforderlich für die Datenquelle Azure DevOps von My Tasks und für das Webpart Azure DevOps Query .

Alle diese Berechtigungen sind *delegiert*: Sie wirken nur im Kontext eines angemeldeten Benutzers und geben dem Webpart keine eigenen Rechte, die über die Rechte dieses Benutzers hinausgehen.

Hinweis

Sie müssen eine Berechtigung nur genehmigen, wenn Sie die zugehörige Datenquelle verwenden. Die Datenquellen SharePoint und Projekt benötigen weder eine Graph- noch eine Azure-DevOps-Berechtigung. Die Berechtigungsanfragen gehören jedoch zum Lösungspaket und werden im SharePoint Admin Center gemeinsam angezeigt; am einfachsten genehmigen Sie alle.

So genehmigt ein Mandantenadministrator die Berechtigungen

Nachdem die Lösung dem App-Katalog hinzugefügt und bereitgestellt wurde (siehe [KB10035. So installieren Sie ein Vitextra-Produkt in SharePoint Online](#)), warten die Berechtigungsanfragen auf Genehmigung. So genehmigen Sie sie:

- 1 Melden Sie sich im Microsoft 365 Admin Center mit einem Konto an, das die Rolle „SharePoint-Administrator“ oder „Globaler Administrator“ hat, und öffnen Sie das **SharePoint Admin Center**.
- 2 Erweitern Sie in der linken Navigation **Erweitert** und wählen Sie **API-Zugriff**.
- 3 Suchen Sie auf der Registerkarte **Ausstehende Anforderungen** die Anfragen des Pakets **Vitextra My Tasks**: Microsoft Graph (**User.Read**, **User.ReadBasic.All**, **Tasks.ReadWrite**) und Azure DevOps (**user_impersonation**).
- 4 Wählen Sie eine Anfrage aus und klicken Sie auf **Genehmigen**. Bestätigen Sie das Dialogfeld. Wiederholen Sie die Schritte für jede Anfrage.
- 5 Wechseln Sie zur Registerkarte **Genehmigte Anforderungen** und prüfen Sie, ob alle Anfragen dort aufgeführt sind.

Benutzer sehen für diese Berechtigungen keine Einwilligungsaufforderung. Nach der Genehmigung funktioniert das Webpart für alle Benutzer des Mandanten. Benötigt eine spätere Version der Lösung zusätzliche Berechtigungen, erscheinen diese erneut auf der Registerkarte **Ausstehende Anforderungen**; siehe [KB10050](#). So [aktualisieren Sie eine Vitextra-SPFx-Lösung in SharePoint Online](#).

Warnung

Eine genehmigte Berechtigung gilt für alle SharePoint-Framework-Lösungen im Mandanten, nicht nur für My Tasks. Prüfen Sie die Registerkarte **Genehmigte Anforderungen** regelmäßig, wie bei jeder anderen Lösung. Ist eine Berechtigung abgelehnt oder noch nicht genehmigt, liefert die zugehörige Datenquelle keine Aufgaben, und die Azure-DevOps-Datenquellen zeigen einen Fehler zum Zugriffstoken oder zur Einwilligung an.

Mit wessen Rechten gearbeitet wird

Nichts in My Tasks läuft mit erhöhten oder gemeinsam genutzten Dienstrechten. Jeder Aufruf erfolgt aus dem Browser des Benutzers im Kontext des angemeldeten Benutzers:

- **Planner, To Do und Outlook** – Die Aufgaben werden bei Microsoft Graph für den aktuellen Benutzer angefordert („meine Aufgaben“). Niemand sieht die Aufgaben von Kollegen.
- **SharePoint und Projekt** – Die Aufgaben werden mit der SharePoint-Such-REST-API im Kontext des aktuellen Benutzers gefunden. Dabei greift die Berechtigungsfilterung (Security Trimming): Die Suche liefert nur Elemente, die der Benutzer öffnen darf.
- **Azure DevOps** – Die Azure-DevOps-REST-API wird als der angemeldete Benutzer aufgerufen; der Benutzer sieht also nur, was er ohnehin in Azure DevOps sehen darf. Änderungen mit den Schnellaktionen des Webparts **Azure DevOps Query** erfordern Bearbeitungsrechte in Azure DevOps und werden im Verlauf des Arbeitselements unter dem Namen des Benutzers protokolliert.

Das Webpart ändert Ihre Aufgaben nicht

Das Webpart **My Tasks** *liest* Aufgaben nur. Es erstellt, bearbeitet, erledigt oder löscht keine Aufgaben in Planner, To Do, Outlook, SharePoint, Project Online oder Azure DevOps. **Tasks.ReadWrite** ist der Name des Microsoft-Graph-Bereichs (Scope), der Planner-, To-Do- und E-Mail-Aufgaben abdeckt; das Webpart verwendet ihn nur zum

Lesen.

Die einzige Funktion, die Daten schreiben kann, ist optional: die **Schnellaktionen** des Webparts **Azure DevOps Query** (Status ändern, zuweisen, Fälligkeitsdatum festlegen, Kommentar hinzufügen). Sie sind standardmäßig ausgeschaltet und arbeiten nur mit den Rechten des Benutzers in Azure DevOps. Siehe [KB10306. Azure DevOps Query Viewer: Schnellaktionen \(Status ändern, Zuweisen, Fälligkeitsdatum festlegen, Kommentar hinzufügen\)](#).

Was wo gespeichert wird

- **Auf Vitextra-Servern** – Es werden keine Aufgabendaten gespeichert. Der Browser lädt die Aufgaben direkt aus Microsoft 365 oder Azure DevOps und zeigt sie auf der Seite an.
- **Im Browser (localStorage)** – persönliche Ansichtseinstellungen jedes Benutzers: Sortierspalte und -richtung, der Schnellfilter **Fälligkeitsdatum** und die Filterauswahl von **My Tasks** sowie beim Webpart **Azure DevOps Query** die gewählten Spalten und die Gruppierung jeder Abfrage. Die Einstellungen werden pro Webpart-Instanz im Browser und auf dem Gerät gespeichert, auf dem sie vorgenommen wurden. Sie werden nicht zwischen Geräten synchronisiert und beim Löschen der Browserdaten entfernt.
- **Im Browser (sessionStorage)** – Die zuletzt geladene Aufgabenliste von **My Tasks** wird für die laufende Sitzung der Browserregisterkarte bis zu 15 Minuten aufbewahrt, damit die Liste beim nächsten Mal sofort erscheint. Sie wird nur verwendet, solange die Konfiguration der Datenquellen unverändert ist, und im Hintergrund aktualisiert. Der Cache verschwindet, wenn die Registerkarte geschlossen wird.
- **In SharePoint** – Die Webpart-Einstellungen (Datenquellen, Spalten, Limits usw.) werden wie bei jedem anderen SharePoint-Webpart in den Eigenschaften des Webparts auf der Seite gespeichert.

Tipp

Löschen Sie auf einem gemeinsam genutzten Computer nach der Arbeit die Browserdaten der SharePoint-Website (oder verwenden Sie ein privates Fenster): Dadurch werden die zwischengespeicherte Aufgabenliste und die persönlichen Ansichtseinstellungen entfernt. Siehe auch [KB10293. My Tasks: Filtern, Sortieren und persönliche Ansichtseinstellungen](#).

Telemetrie und Lizenzierung

Wie andere Vitextra-Produkte prüft My Tasks die Lizenz Ihres Mandanten und meldet die Nutzung des Webparts. Die Lizenzprüfung übermittelt den Mandanten und den Lizenzstatus, die in der Gruppe **Info** des Eigenschaftenbereichs angezeigt werden (**Testversion**, **Aktiv**, **Abgelaufen**, **Angehalten**, **Abgebrochen**). Telemetrie und Lizenzprüfung speichern den Inhalt Ihrer Aufgaben nicht auf Vitextra-Servern. Zu Kauf und Aktivierung siehe [KB10206. Vitextra Lizenzierung und Konto: Lizenz kaufen und aktivieren](#).

Das Produkt funktioniert auch in Microsoft Teams nach demselben Sicherheitsmodell; siehe [KB10301. So fügen Sie My Tasks zu Microsoft Teams hinzu](#).

Sind die Berechtigungen genehmigt und fehlen trotzdem Aufgaben, hilft [KB10307. Warum werden meine Aufgaben in My Tasks nicht angezeigt oder nicht geladen?](#) weiter.